

GENprofi Feldübersicht

Heiko Thimm & Lavinia Thimm

Contents

1	Spezielle Hinweise zur Automatisierung	2
1.1	Beispiel	2
2	Feldübersicht	3
2.1	Allgemeine Hinweise	3
2.1.1	Feldbezeichnungen	3
2.1.2	Feldanmerkungen	3
2.2	xBase Export	3
2.2.1	Personendaten - Standardfelder	4
2.2.2	Personendaten - Wahlfelder	5
2.2.3	Familiendatei - Standardfelder	6
2.2.4	Familiendatei - Wahlfelder	7
2.2.5	Personensachgebiete	7
2.2.6	Familiensachgebiete	8
2.3	GENprofi Format	9
2.3.1	Besonderheiten	10
2.3.2	Personendaten	11
2.3.3	Personensachgebiete	14
2.3.4	Familiendaten	18
2.3.5	Familiensachgebiete	22
2.4	Exportdateien zur laufenden Nummer	24
2.4.1	dBase Export	24
2.4.2	GENprofi Dateiformat	25
2.5	Exportdatei Statistik	26
2.6	Hinweise zur Programmierung	32
2.7	Lizenzhinweis	32
2.8	Grundlagen enthalten in GENprofi	33
2.8.1	Beispielprogramme	33

1 Spezielle Hinweise zur Automatisierung

Dieser Abschnitt ist für Programmierer gedacht, die das Export-Modul in eigene Auswertungen integrieren möchten und dem Benutzer eine automatisch ablaufende Auswertung anbieten möchten.

Das Export-Modul kann vollständig automatisiert ablaufen. Hierzu können Sie das Programm auch mit Hilfe von Aufrufparametern in der Konsole steuern.

GP_EXP <Auswertung> <Forschungsbereich>

<Auswertung>	Eingabe	Funktion
	?	Anwender kann die Auswertung aus einer Liste auswählen.
	XY	Geben Sie einen Dateinamen an, so versucht das Exportmodul automatisch diese Definition zu laden. In diesem Fall die Datei mit Namen XY. Existiert diese Definitionsdatei nicht, so erhält der Anwender eine Auswahl vorhandener Auswertungen.
<Forschungsbereich>		Anwender kann den Forschungsbereich selber eingeben oder mit Hilfe der Funktionstaste [F2] aus einer Liste auswählen. Der Forschungsbereich XY wird geöffnet.

1.1 Beispiel

Die Statistik soll automatisch für den Mandanten XX ausgeführt werden :

GP_EXP GX_ST001 XX

Durch die Vorgabe der Exportbasis kann der Export sogar ohne weiteres Eingreifen des Anwenders ablaufen. Auf diese Weise kann das Export-Modul vollständig in externe Auswertungen integriert werden und der Anwender muss über die Benutzung des Exportmoduls nicht weiter informiert werden.

Dies könnten Sie z.B. auch dazu benutzen, um vor dem Export eigene Exportdefinitionen in das Verzeichnis EXPORT.PAR zu kopieren und nach dem Export wieder zu entfernen. Damit stünden Ihre Exportdefinitionen nur im Rahmen Ihrer Auswertung zur Verfügung.

2 Feldübersicht

2.1 Allgemeine Hinweise

2.1.1 Feldbezeichnungen

Das Exportmodul verwendet intern häufig andere Feldbezeichner, als tatsächlich exportiert werden. Dies ist verwirrend, lässt sich aber leider nicht anders lösen. Die xBase Struktur erlaubt lediglich 10 stellige Feldbezeichner ohne Sonderzeichen. Im GENprofi Format verwenden wir innerhalb der Feldnamen bestimmte Sonderzeichen (z.B. “.”), um bestimmte Gruppierungen bzw. Zugehörigkeiten besser deutlich zu machen.

Also : Für alle Exporte sind die Feldnamen identisch, die Zielbezeichner aber sind oft unterschiedlich.

2.1.2 Feldanmerkungen

Kundennummer	Dies ist die Kundennummer des Anwenders oder Datenlieferanten beim Softwarebüro Heiko Thimm.
Expotersteller	Dies ist die Kundennummer des Anwenders, der den Export durchgeführt hat.
Datenlieferant	Dies ist die Kundennummer des Anwenders, der den Datensatz beigesteuert hat. Sofern Sie GENprofi Datenbestände eines anderen Anwenders durch Kopieren übernehmen, wird die Kundennummer des Datenlieferanten festgehalten.
interne Referenznummer	Jeder Datensatz im GENprofi Datenbestand hat eine eigene Referenznummer, die über alle Anwender und Mandanten eindeutig ist. Auf diese Weise lassen sich Datenbestände unterschiedliche Anwender abgleichen und Ergänzungen des Datenlieferanten durchführen.
interne Transfervnummer	Dies ist die Nummer, die automatisch beim Export erstellt wird.

2.2 xBase Export

Der Export in das xbase Format kann auf zwei Wegen erfolgen. Je nach Auswertung ist der eine oder andere günstiger.

In GENprofi ist die Anzahl der Sachgebiete pro Person / Familie nicht begrenzt. Außerdem können von einem Sachgebiet mehrere Einträge existieren.

Daher werden in der Regel folgende xBase Dateien erzeugt :

Personendatei Datei mit den Personensachgebieten

Familiendatei Datei mit den Familiensachgebieten

Datei mit den Numerierungen (z.B. Ahnen, oder Nachfahrennumerierungen)

Der Aufwand, aus diesen vielen Dateien Informationen zusammenzutragen, ist etwas aufwendiger, aber dafür in der Vielfalt nicht zu schlagen. Für einfache Auswertungen, die nur Elementarsachgebiete benötigen, ist dies unpraktisch. Da ist es besser, die Sachgebiete direkt in den Personen- oder Familiendatensatz einzubinden. Dies bläht die Personen- und Familiensätze zwar enorm auf, aber die Auswertung ist sehr einfach.

Die Felder der Sachgebiete beginnen in diesem Fall mit dem Sachgebietskennzeichen und enden einem “_”. Bei internen Sachgebieten, die mit einem “#” anfangen, wird das Zeichen “#” in ein “S” umgesetzt. Somit wird z.B. das Geburtsdatum in dem Feld : S001_D_V stehen. Es entfällt natürlich auch der Nummernverweis des Sachgebiets, da diese Daten direkt im Personen- oder Familiensatz integriert wurden.

Nochmals der Hinweis : die Integration der Sachgebiete bei Sachgebietstypen, die mehrfach verwendet werden (z.B. Fluchtwege, Wohnorte, etc.) ist nicht sinnvoll, da nur ein Sachgebiet (das chronologisch erste) übertragen wird.

2.2.1 Personendaten - Standardfelder

Standardfelder werden automatisch in die Zieldatei übergeben. Somit brauchen Sie sich um diese Felder bei der Definition des Exports nicht zu kümmern.

xBase Feld	Typ	Länge	Bemerkung
NR	C	10	Personennummer Hierüber werden alle Verknüpfungen aufgebaut, sofern ebenfalls Familiendaten exportiert werden.
FAM_KIND	C	10	Familienummer, in der die Person als Kind eingebunden

ist. Dieses Feld
wird nur
übertragen, wenn
Familien
exportiert werden.

2.2.2 Personendaten - Wahlfelder

Im Rahmen der Exportdefinition können Sie aus den nachfolgenden Feldern wählen. Bitte beachten Sie, dass im Rahmen des dBase Exports nicht alle Felder übertragen werden könnten, da nicht alle xBase Dialekte eine derartig große Anzahl von Feldern verwalten können.

Die Feldlängenangabe "X" bedeutet, dass das Exportprogramm vor dem eigentlichen Export eine Analyse durchführt, wie lang die Einträge sind und die Feldlänge wird entsprechend festlegt.

Feld	xBase Feld	T	L	Bemerkung
NR_KD	NR_KD	C	6	GENprofi
NR_KD_DAT	NR_KD_DAT	C	6	GENprofi Kundennummer des Datenlieferanten
NR_MAN	NR_MAN	C	2	Mandant des Exporterstellers
NR_MAN_DAT	NR_MAN_DAT	C	2	Mandant des Datenlieferanten
NR_REF	NR_REF	C	25	interne Referenznummer GENprofi
NR_TRANS	NR_TRANS	C	10	interne Transferringnummer
SUCHE1	SUCHE1	C	12	Suchschlüssel 1
SUCHE2	SUCHE2	C	20	Suchschlüssel 2
SUCHE3	SUCHE3	C	20	Suchschlüssel 3
KONF	KONF	C	2	Konfession
SEX	SEX	C	1	Geschlecht (Sex)
NAME	NAME	C	X	Geburtsname
NAM1	NAM1	C	X	Namendarstellung 1
NAM2	NAM2	C	X	Namendarstellung 2
VNAMEN	VNAMEN	C	X	Vornamen
VNAMENTYP	VNAMENTYP	C	X	Vornamen inkl. Typenangaben
HBER	HBER	C	60	Hauptberuf
HBER_AUS	HBER_AUS	C	60	Hauptberuf - Ausgabe
HBER_ABK	HBER_ABK	C	15	Hauptberuf - Abk
HTIT	HTIT	C	60	Haupttitel
HTIT_AUS	HTIT_AUS	C	60	Haupttitel - Ausgabe
HTIT_ABK	HTIT_ABK	C	15	Haupttitel - Abk
ANZ_NAM	ANZ_NAM	N	3	Anzahl Nachnamen
ANZ_NSCH	ANZ_NSCH	N	3	Anzahl Schreibweisen Nachname
ANZ_VNAM	ANZ_VNAM	N	3	Anzahl Vornamen

ANZ_VSCH	ANZ_VSCH	N	3	Anzahl Schreibweisen Vorname
ANZ_BER	ANZ_BER	N	3	Anzahl Berufe
ANZ_TIT	ANZ_TIT	N	3	Anzahl Titel, ohne Titel im Namen
ANZ_EHE	ANZ_EHE	N	3	Anzahl Eheschließungen
ANZ_UEHE	ANZ_UEHE	N	3	Anzahl Uneheliche Verbindungen
ANZ_K_EHE	ANZ_K_EHE	N	3	Anzahl Kinder aus ehel. Verb
ANZ_K_UEHE	ANZ_K_UEHE	N	3	Anzahl Kinder aus unehel. Verb
ANZ_K_ADOP	ANZ_K_ADOP	N	3	Anzahl adoptierter Kinder
ANZ_PAT	ANZ_PAT	N	3	Anzahl Paten
ANZ_PATS	ANZ_PATS	N	3	Anzahl Patensachgebiete
ALT_JMT	ALT	C	8	Alter in JJJMMTT
ALT_JMT_E1	ALTE1	C	8	Alter in JJJMMTT, erste Ehe
ALT_JMT_K1	ALTK1	C	8	Alter in JJJMMTT, erstes Kind

2.2.3 Familiendatei - Standardfelder

xBase Feld	T	L	Bemerkung
NR	C	10	Familiennummer
MANN_NR	C	10	Personennummer des Mannes
MANN_LFD	C	2	laufende Nummer der Eheschließung des Mannes
FRAU_NR	C	10	Personennummer der Frau
FRAU_LFD	C	2	laufende Nummer der Eheschließung der Frau
KIND_NR01	C	10	Personennr. des 1. Kindes
KIND_NR02	C	10	Personennr. des 2. Kindes
KIND_NR03	C	10	Personennr. des 3. Kindes
KIND_NR04	C	10	Personennr. des 4. Kindes
KIND_NR05	C	10	Personennr. des 5. Kindes
KIND_NR06	C	10	Personennr. des 6. Kindes
KIND_NR07	C	10	Personennr. des 7. Kindes
KIND_NR08	C	10	Personennr. des 8. Kindes
KIND_NR09	C	10	Personennr. des 9. Kindes
KIND_NR10	C	10	Personennr. des 10. Kindes
KIND_NR11	C	10	Personennr. des 11. Kindes
KIND_NR12	C	10	Personennr. des 12. Kindes
KIND_NR13	C	10	Personennr. des 13. Kindes
KIND_NR14	C	10	Personennr. des 14. Kindes
KIND_NR15	C	10	Personennr. des 15. Kindes
KIND_NR16	C	10	Personennr. des 16. Kindes
KIND_NR17	C	10	Personennr. des 17. Kindes
KIND_NR18	C	10	Personennr. des 18. Kindes
KIND_NR19	C	10	Personennr. des 19. Kindes
KIND_NR20	C	10	Personennr. des 20. Kindes
KIND_NR21	C	10	Personennr. des 21. Kindes

2.2.4 Familiendatei - Wahlfelder

Feld	xbase Feld	T	L	Bemerkung
NR_KD	NR_KD	C	6	GENprofi Kundennummer des Exporterstellers
NR_KD_DAT	NR_KD_DAT	C	6	GENprofi Kundennummer des Datenlieferanten
NR_MAN	NR_MAN	C	2	Mandant des Exporterstellers
NR_MAN_DAT	NR_MAN_DAT	C	2	Mandant des Datenlieferanten
NR_REF	NR_REF	C	25	interne Referenznummer GENprofi
NR_TRANS	NR_TRANS	C	10	interne Transfernummer
SUCHE1	SUCHE1	C	12	Suchschlüssel 1
SUCHE2	SUCHE2	C	20	Suchschlüssel 2
SUCHE3	SUCHE3	C	20	Suchschlüssel 3
VERH_JN	VERH_JN	C	1	Verheiratet Kennzeichen J/N
GESCH_JN	GESCH_JN	C	1	Geschieden Kennzeichen J/N
ANZ_K	ANZ_K	N	2	Anzahl Kinder
ANZ_K_ADOP	ANZ_K_ADOP	N	3	Anzahl adoptierter Kinder
ANZ_TRAU	ANZ_TRAU	N	3	Anzahl Trauzeugen
ANZ_TRAUS	ANZ_TRAUS	N	3	Anzahl Trauzeugensachgebiete
ALT_JMT_M	ALTM	C	8	Belegte Anzahl Kinder in Familie
ALT_JMT_F	ALTF	C	8	tatsächlich vorhandene Informationen zu Kindern
ALT_JMT_M1	ALTM1	C	8	Alter Mann in JJJMMTT
ALT_JMT_F1	ALTF1	C	8	Alter Frau in JJJMMTT
K_ANZAHL	K_ANZAHL	N	2	Alter Mann erstes Kind in JJJMMTT
K_ANZDAT	K_ANZDAT	N	2	Alter Frau erstes Kind in JJJMMTT

2.2.5 Personensachgebiete

Für alle Sachgebiete werden die identischen Felder übertragen. Es ist nicht möglich sachgebietsspezifisch einzelne Felder auszulassen.

2.2.5.1 Standardfelder

xBase Feld	T	L	Bemerkung
NR	C	10	Personennummer
TYP	C	4	Sachgebietstyp
SNR	C	10	Sachgebietsnummer

2.2.5.2 Wahlfelder

Feld	xBase Feld	T	L	Bemerkung
D_V	D_V	C	8	Datum von (JJJJMMTT)
DPV	DPV	C	10	Datum von (TT.MM.JJJJ)
D_V_S	D_V_S	C	1	Datum von - Statusfeld
D_B	D_B	C	8	Datum bis (JJJJMMTT)
DPB	DPB	C	10	Datum bis (TT.MM.JJJJ)
D_B_S	D_B_S	C	1	Datum bis Statusfeld
O_ORT	O_ORT	C	60	Ort
O_IN	O_IN	C	25	Ort - in/auf
O_S	O_S	C	1	Ort - Statusfeld
O_AUS	O_AUS	C	60	Ort - Ausgabewert
O_ABK	O_ABK	C	15	Ort - Abkürzung
O_LAN	O_LAN	C	6	Ort - Land
O_P1	O_P1	C	6	Ort - PLZ 1
O_P2	O_P2	C	6	Ort - PLZ 2
O_LOC	O_LOC	C	6	Ort - Locator
O_GEO	O_GEO	C	11	Ort - Geogr. Ortskoordinaten
O_TER	O_TER	C	3	Ort - Territorium
EXP	EXP	C	1	Exportkennzeichen
KBEM	KBEM	C	80	Zusatzfeld
Q_Q	Q_Q	C	60	Quelle
Q_AUS	Q_AUS	C	60	Quelle - Ausgabewert
Q_ABK	Q_ABK	C	15	Quelle - Abkürzung
Q_SEITE	Q_SEI	C	5	Quelle - Seite
Q_POS	Q_POS	C	4	Quelle - Position
Q_REGNR	Q_RNR	C	20	Quelle - Registernummer
R_REG	R_REG	C	60	Registerwert (Beruf, Titel, Krankheit,...)
R_AUS	R_AUS	C	60	Registerwert - Ausgabewert
R_ABK	R_ABK	C	15	Registerwert - Abkürzung
ALT_JMT	ALT	C	8	Alter in JJJMMTT

2.2.6 Familiensachgebiete

Für alle Sachgebiete werden die identischen Felder übertragen. Es ist nicht möglich sachgebietsspezifisch einzelne Felder auszulassen.

2.2.6.1 Standardfelder

xBase Feld	Typ	L	Bemerkung
NR	C	10	Familiennummer
TYP	C	4	Sachgebietstyp
SNR	C	10	Sachgebietsnummer

2.2.6.2 Wahlfelder

Feld	xBase Feld	T	L	Bemerkung
D_V	D_V	C	8	Datum von (JJJMMTT)
DPV	DPV	C	10	Datum von (TT.MM.JJJJ)
D_V_S	D_V_S	C	1	Datum von - Statusfeld
D_B	D_B	C	8	Datum bis (JJJMMTT)
DPB	DPB	C	10	Datum bis (TT.MM.JJJJ)
D_B_S	D_B_S	C	1	Datum bis Statusfeld
O_ORT	O_ORT	C	60	Ort
O_S	O_S	C	1	Ort - Statusfeld
O_IN	O_IN	C	25	Ort - in/auf
O_AUS	O_AUS	C	60	Ort - Ausgabewert
O_ABK	O_ABK	C	15	Ort - Abkürzung
O_LAN	O_LAN	C	6	Ort - Land
O_P1	O_P1	C	6	Ort - PLZ 1
O_P2	O_P2	C	6	Ort - PLZ 2
O_LOC	O_LOC	C	6	Ort - Locator
O_GEO	O_GEO	C	11	Ort - Geogr. Ortskoordinaten
O_TER	O_TER	C	3	Ort - Territorium
EXP	EXP	C	1	Exportkennzeichen
KBEM	KBEM	C	80	Zusatzfeld
Q_Q	Q_Q	C	60	Quelle
Q_AUS	Q_AUS	C	60	Quelle - Ausgabewert
Q_ABK	Q_ABK	C	15	Quelle - Abkürzung
Q_SEITE	Q_SEI	C	5	Quelle - Seite
Q_POS	Q_POS	C	4	Quelle - Position
Q_REGNR	Q_RNR	C	20	Quelle - Registernummer
ALT_JMT_M	ALTM	C	8	Alter Mann in JJJMMTT
ALT_JMT_F	ALTF	C	8	Alter Frau in JJJMMTT

2.3 GENprofi Format

Das GENprofi Format ist ein auf GENprofi Bedürfnisse erweitertes GEDCOM Format. Dabei haben wir an dem GEDCOM Grundprinzip nichts geändert und haben lediglich GENprofi eigene Tags ("Zeilenkennzeichnungen") hinzugefügt. Wir haben uns zu diesem Schritt entschlossen, da es besser ist, ein bestehendes Konzept zu erweitern, als eine völlig neue Syntax zu erfinden.

Theoretisch können GENprofi Export Dateien im GENprofi Format direkt als GEDCOM Dateien eingelesen werden. Dies kann jedoch teilweise zu fatalen Programmabstürzen von Zielprogrammen führen, da wir Zeilenlängen bis zu 32000 Zeichen erlauben. Besser ist es, einen GEDCOM Konverter zu schreiben.

Dies ist sehr einfach und sicherlich die bessere Lösung. Ein entsprechendes Beispielprogramm ist im Lieferumfang des Export-Moduls enthalten.

Somit ist aber auch die Zielgruppe für dieses Format festgelegt : dies können nur Anwender verwenden, die sich damit auskennen und programmieren können (oder es lernen wollen). Zur Vereinfachung haben wir jedoch eine Reihe von Beispielprogrammen mitgeliefert, die deutlich zeigen, wie man mit dieser Dateitype umgeht (der Quell-Code ist nicht optimiert, sondern demonstriert "naiv", wie solche Dateien verwendet werden können.) Sollten die Beispielprogramme für Sie zu kompliziert sein, teilen Sie uns das bitte mit. Wir werden dann versuchen, die schwierigen Passagen zu vereinfachen oder noch besser zu dokumentieren.

Das GEDCOM Format ist eine gute Möglichkeit, genealogische, oder besser historische, Daten in einer flexiblen Datei darzustellen. Leider fehlt dem GEDCOM Format einiges, was GENprofi benötigt, und das haben wir einfach hinzugefügt.

Im Prinzip ist eine GEDCOM Datei nichts anderes als eine ASCII Datei, in der in jeder Zeile Informationen zu einem bestimmten historischen Wert abgelegt werden. Die Zugehörigkeit zu diesen Werten kann gestaffelt werden. So beginnt eine Person bei der Ebene 0, die Daten sind dann in Ebene 1, 2 ... bis die Daten der Person abgearbeitet sind und ein neuer Informationsblock mit Ebene "0" anfängt.

Die weitere Dokumentation geht davon aus, dass Sie mit dem GEDCOM Format vertraut sind. Ausführliche Informationen zum GEDCOM Format können Sie sich z.B. aus dem Internet besorgen.

2.3.1 Besonderheiten

Das GENprofi Format ist besonders nützlich für Auswertungen, da es hiermit möglich ist, fertig formatierte Personen- und Sachgebietszeichenketten während des Exports zusammenzustellen. Auf diese Weise muss man sich bei der Auswertung lediglich auf die speziellen Belange der Auswertung konzentrieren. Die aufbereiteten Ausgabertexte werden inkl. SteuerCodes für die FASCH Ausgabe mitgeliefert. Auf diese Weise ist die Programmierung sehr einfach.

2.3.1.1 Dateianfang / Dateiende

Der Anfang der Datei wird wie bei einer traditionellen GEDCOM Datei behandelt. Die Exportdatei beginnt mit den folgenden drei Zeilen.

```
0 HEAD
1 SOUR GENPROFI
```

1 DEST GPXGED

Zum Schluss wird folgende Zeile geschrieben (wie GEDCOM sie ebenfalls erwartet) :

0 TRLR

2.3.2 Personendaten

Jede Person fängt mit einem "Startsatz" der Ebene "0" an. Zusätzlich enthält dieser Satz die interne Verweisnummer, eingefasst in "@" und dem Tag "INDI"

0 @I<Nr@ INDI

Die nachfolgenden Felder können frei ausgewählt werden.

NR_KD	1	GP.NR_KD GENprofi Kundennummer des Exporterstellers
NR_KD_DAT	1	GP.NR_KD_DAT GENprofi Kundennummer des Datenlieferanten
NR_MAN	1	GP.NR_MAN Mandant des Exporterstellers
NR_MAN_DAT	1	GP.NR_MAN_DAT Mandant des Datenlieferanten
NR_REF	1	GP.NR_REF interne Referenznummer GENprofi
NR_TRANS	1	GP.NR_TRANS interne Transfernummer
SUCHE1	1	GP.SUCHE1 Suchschlüssel 1
SUCHE2	1	GP.SUCHE2 Suchschlüssel 2
SUCHE3	1	GP.SUCHE3 Suchschlüssel 3
KONF	1	RELI Konfession
SEX	1	SEX Geschlecht (Sex)
NAME	1	GP.NAME Geburtsname

NAM1	1	GP.NAME.DAR1 Namendarstellung 1
NAM2	1	GP.NAME.DAR2 Namendarstellung 2
GP.NAME	1	GP.NAME; 2 GP.NAME.TYP GENprofi Namen
GP.DAR.NAME	1	GP.DAR.NAME GENprofi Nach- und Vornamendarstellung
GED_NAME	1	NAME Name/Vorname im GEDCOM Format
VNAMEN	1	GP.VNAMEN Vornamen
VNAMENTYP	1	GP.VNAMENTYP Vornamen inkl. Typenangaben
HBER	1	GP.HBER Hauptberuf
HBER_AUS	1	GP.HBER.AUS Hauptberuf - Ausgabe
HBER_ABK	1	GP.HBER.ABK Hauptberuf - Abk
HTIT	1	GP.HTIT Haupttitel
HTIT_AUS	1	GP.HTIT.AUS Haupttitel - Ausgabe
HTIT_ABK	1	GP.HTIT.ABK Haupttitel - Abk
ANZ_NAM	1	GP.ANZ_NAM Anzahl Nachnamen
ANZ_NSCH	1	GP.ANZ_NSCH Anzahl Schreibweisen Nachname
ANZ_VNAM	1	GP.ANZ_VNAM Anzahl Vornamen
ANZ_VSCH	1	GP.ANZ_VSCH Anzahl Schreibweisen Vorname
ANZ_BER	1	GP.ANZ_BER Anzahl Berufe
ANZ_TIT	1	GP.ANZ_TIT Anzahl Titel, ohne Titel im Namen
ANZ_EHE	1	GP.ANZ_EHE Anzahl Eheschließungen
ANZ_UEHE	1	GP.ANZ_UEHE Anzahl Uneheliche Verbindungen
ANZ_K_EHE	1	GP.ANZ_K_EHE Anzahl Kinder aus ehel. Verb
ANZ_K_UEHE	1	GP.ANZ_K_UEHE Anzahl Kinder aus unehel. Verb

ANZ_K_ADOP	1	GP.ANZ_K_ADOP Anzahl adoptierter Kinder
ANZ_PAT	1	GP.ANZ_PAT Anzahl Paten
ANZ_PATS	1	GP.ANZ_PATS Anzahl Patensachgebiete
ALT_JMT	1	GP.ALT_JMT Alter in JJJMMTT
ALT_JMT_E1	1	GP.ALT_JMT_E1 Alter in JJJMMTT, erste Ehe
ALT_JMT_K1	1	GP.ALT_JMT_K1 Alter in JJJMMTT, erstes Kind
GP.DAR.KOMP	1	GP.DAR.KOMP Kompaktausgabe der Person Dies ist eine der schicken Einrichtungen des Genprofi Exports. Mit Hilfe dieser Felder ist es möglich, blitzschnell Ausgaben zu realisieren.
GP.DAR.UEB	1	GP.DAR.UEB Übersichtsausgabe der Person
GP.SORT	1	GP.SORT Sortierwert der Person Wenn man nicht weiß, wie man sortieren soll, dieser Wert schafft eine gute Ausgangsbasis.
GP.DAR.KOMP.VAT1		GP.DAR.KOMP.VAT Kompaktausgabe des Vaters
GP.DAR.UEB.VAT	1	GP.DAR.UEB.VAT Übersichtsausgabe des Vaters
GP.DAR.KOMP.MUT1		GP.DAR.KOMP.MUT Kompaktausgabe der Mutter
GP.DAR.UEB.MUT	1	GP.DAR.UEB.MUT Übersichtsausgabe der Mutter
FAM	1	FAMS @F<Nr>@ Kind in Familie
FAM_K	1	FAMC @F<Nr>@ Partner in Familie
GP.PAT	1	GP.PAT @I<Nr>@ Paten
GP.DAR.KOMP.PAT2		GP.DAR.KOMP.PAT Kompaktausgabe der Paten
GP.DAR.UEB.PAT	2	GP.DAR.UEB.PAT Übersichtsausgabe der Paten
GP.SORT.PAT	2	GP.SORT.PAT Sortierwert der Paten

2.3.3 Personensachgebiete

Die Übergabe der Sachgebiete ist etwas schwieriger, da zusätzliche Informationen benötigt werden. Die Angabe der Sachgebietsnummer ist bereits für zukünftige Erweiterungen vorgesehen und kann zunächst ignoriert werden.

1 GP.SACH.<SachKz> @S<SachNr>@

2 GP.SACH.KZ <Darstellung Sachgebiet<

D_V	2	GP.DAT.V Datum von (JJJMMTT)
DPV	2	GP.DAR.DAT.V Datum von (TT.MM.JJJJ)
D_V_S	2	GP.DAT.V.STAT Datum von - Statusfeld
D_B	2	GP.DAT.B Datum bis (JJJMMTT)
DPB	2	GP.DAR.DAT.B Datum bis (TT.MM.JJJJ)
D_B_S	2	GP.DATUM.B.STAT Datum bis Statusfeld
GP.DAR.DATUM	2	GP.DAR.DATUM Datum Darstellung
O_ORT	2	PLAC Ort
O_IN	3	GP.ORT.IN Ort - in/auf
O_S	3	GP.ORT.STAT Ort - Statusfeld
O_AUS	3	GP.ORT.AUS Ort - Ausgabewert
O_ABK	3	GP.ORT.ABK Ort - Abkürzung
O_LAN	3	GP.ORT.LAND Ort - Land
O_P1	3	GP.ORT.PLZ1 Ort - PLZ 1
O_P2	3	GP.ORT.PLZ2 Ort - PLZ 2
O_LOC	3	GP.ORT.LOC Ort - Locator

O_GEO	3	GP.ORT.GOK Ort - Geogr. Ortskoordinaten
O_TER	3	GP.ORT.TER Ort - Territorium
EXP	2	GP.EXPKZ Exportkennzeichen
KBEM	2	GP.ZUS Zusatzfeld
GP.BEMTEXT	2	NOTE ; 3 CONT Bemerkungen
GP.BILDDATEI	2	GP.BILD Bilddatei
GP.BILDKOMM	3	GP.BILD.BESCH Beschreibung der Bilddatei
Q_Q	2	GP.Q Einleitung Quellenblock
Q_Q	3	GP.Q.QUELLE Quelle
Q_AUS	3	GP.Q.AUS Quelle - Ausgabewert
Q_ABK	3	GP.Q.ABK Quelle - Abkürzung
Q_SEITE	3	GP.Q.SEITE Quelle - Seite
Q_POS	3	GP.Q.POS Quelle - Position
Q_REGNR	3	GP.Q.REG Quelle - Registernummer
GP.Q_TEXT	3	GP.Q.ORIG; 4 CONT Quellentext
GP.Q_KOMM	3	GP.Q.KOMM; 4 CONT Quellenkommentar
R_REG	2	GP.REG Registerwert (Beruf, Titel, Krankheit, ...)
R_REG	2	RELI Registerwert = Konversion
R_AUS	2	GP.REG.AUS Registerwert - Ausgabewert

R_ABK	2	GP.REG.ABK Registerwert - Abkürzung
GP.DAR.SACH	2	GP.DAR.SACH Umgangssprachliche Umsetzung des Sachgebietsinhalts
GP.DAR.SACH.XDAT	2	GP.DAR.SACH.XDAT Umgangssprachliche Umsetzung des Sachgebietsinhalts (ohne Datum)
ALT_JMT	2	GP.ALT_JMT Alter in JJJMMTT

2.3.3.1 Familiensachgebiete bei Personen

Hierbei handelt es sich um eine GENprofi Spezialvariante. Im Genprofi Export ist es möglich, Familiendaten in die Personendaten zu integrieren. So können Heiratsdaten mit den Ehepartnern zusammengestellt werden. Diese Variante ist besonders schick, wenn Auswertungen über Zeiträume und Orte erfolgen.

Die Übergabe der Sachgebiete ist etwas schwieriger, da zusätzliche Informationen benötigt werden. Die Angabe der Sachgebietsnummer ist bereits für zukünftige Erweiterungen vorgesehen und kann zunächst ignoriert werden.

1 GP.SACHFAM.<SachKz> @S<SachNr>@

2 GP.SACH.KZ <Darstellung Sachgebiet

D_V	2	GP.DAT.V Datum von (JJJMMTT)
DPV	2	GP.DAR.DAT.V Datum von (TT.MM.JJJJ)
D_V_S	2	GP.DAT.V.STAT Datum von - Statusfeld
D_B	2	GP.DAT.B Datum bis (JJJMMTT)
DPB	2	GP.DAR.DAT.B Datum bis (TT.MM.JJJJ)

D_B_S	2	GP.DATUM.B.STAT Datum bis Statusfeld
GP.DAR.DATUM	2	GP.DAR.DATUM Datum Darstellung
O_ORT	2	PLAC Ort
O_IN	3	GP.ORT.IN Ort - in/auf
O_S	3	GP.ORT.STAT Ort - Statusfeld
O_AUS	3	GP.ORT.AUS Ort - Ausgabewert
O_ABK	3	GP.ORT.ABK Ort - Abkürzung
O_LAN	3	GP.ORT.LAND Ort - Land
O_P1	3	GP.ORT.PLZ1 Ort - PLZ 1
O_P2	3	GP.ORT.PLZ2 Ort - PLZ 2
O_LOC	3	GP.ORT.LOC Ort - Locator
O_GEO	3	GP.ORT.GOK Ort - Geogr. Ortskoordinaten
O_TER	3	GP.ORT.TER Ort - Territorium
EXP	2	GP.EXPKZ Exportkennzeichen
KBEM	2	GP.ZUS Zusatzfeld
GP.BEMTEXT	2	NOTE ; 3 CONT Bemerkungen
GP.BILDDATEI	2	GP.BILD Bilddatei
GP.BILDKOMM	3	GP.BILD.BESCH Beschreibung der Bilddatei
Q_Q	2	GP.Q Einleitung Quellenblock
Q_Q	3	GP.Q.QUELLE Quelle
Q_AUS	3	GP.Q.AUS Quelle - Ausgabewert
Q_ABK	3	GP.Q.ABK Quelle - Abkürzung

Q_SEITE	3	GP.Q.SEITE Quelle - Seite
Q_POS	3	GP.Q.POS Quelle - Position
Q_REGNR	3	GP.Q.REG Quelle - Registernummer
GP.Q_TEXT	3	GP.Q.ORIG; 4 CONT Quellentext
GP.Q_KOMM	3	GP.Q.KOMM; 4 CONT Quellenkommentar
GP.DAR.SACH	2	GP.DAR.SACH Umgangssprachliche Umsetzung des Sachgebietsinhalts
GP.DAR.SACH.XDAT	2	GP.DAR.SACH.XDAT Umgangssprachliche Umsetzung des Sachgebietsinhalts
ALT_JMT	2	GP.ALT_JMT Alter in JJMMTT
GP.DAR.KOMP.PERV	1	GP.DAR.KOMP.PERV Kompaktdarstellung Personenverweis
GP.DAR.UEB.PERV	1	GP.DAR.UEB.PERV Übersichtdarstellung Personenverweis

2.3.4 Familiendaten

Jede Familie fängt mit einem "Startsatz" der Ebene "0" an. Zusätzlich enthält dieser Satz die interne Verweisnummer, eingefaßt in "@" und dem Tag "FAM"

0 @F<Nr>@ FAM

Bei der Übergabe der Eltern und Kinder gehen wir einen anderen Weg als der GEDCOM Standard. In GENprofi wird neben den Eltern auch die jeweils laufende Nummer der Eheschließung verwaltet. Bei den Kindern wird ebenfalls die Reihenfolge verwaltet. Dieser Möglichkeit wird hier Rechnung getragen.

1 GP.MANN.<lfid Nr> @I<Nr>@

1 GP.FRAU.<lfid Nr> @I<Nr>@

1 GP.KIND.<lfid Nr> @I<Nr>@

NR_KD	1	GP.NR_KD GENprofi Kundennummer des Exporterstellers
NR_KD_DAT	1	GP.NR_KD_DAT GENprofi Kundennummer des Datenlieferanten
NR_MAN	1	GP.NR_MAN Mandant des Exporterstellers
NR_MAN_DAT	1	GP.NR_MAN_DAT Mandant des Datenlieferanten
NR_REF	1	GP.NR_REF interne Referenznummer GENprofi
NR_TRANS	1	GP.NR_TRANS interne Transfernummer
SUCHE1	1	GP.SUCHE1 Suchschlüssel 1
SUCHE2	1	GP.SUCHE2 Suchschlüssel 2
SUCHE3	1	GP.SUCHE3 Suchschlüssel 3
VERH_JN	1	GP.VERH_JN Verheiratet Kennzeichen J/N
GESCH_JN	1	GP.GESCH_JN Geschieden Kennzeichen J/N
ANZ_K	1	GP.ANZ_K Anzahl Kinder
ANZ_K_ADOP	1	GP.ANZ_K_ADOP Anzahl adoptierter Kinder
ANZ_TRAU	1	GP.ANZ_TRAU Anzahl Trauzeugen
ANZ_TRAUS	1	GP.ANZ_TRAUS Anzahl Trauzugensachgebiete
ALT_JMT_M	1	GP.ALT_JMT_M Alter Mann in JJMMTT

ALT_JMT_F	1	GP.ALT_JMT_F Alter Frau in JJJMMTT
ALT_JMT_M1	1	GP.ALT_JMT_M1 Alter Mann erstes Kind in JJJMMTT
ALT_JMT_F1	1	GP.ALT_JMT_F1 Alter Frau erstes Kind in JJJMMTT
K_ANZAHL	1	GP.K_ANZAHL Belegte Anzahl Kinder in Familie
K_ANZDAT	1	GP.K_ANZDAT tatsächlich vorhandene Informationen zu Kindern
GP.ADOPT	1	GP.ADOPT @I<Nr>@ Adotivkinder
GP.TRAUZ	1	GP.TRAUZ @I<Nr>@ Trauzeugen
GP.DAR.KOMP.MANN	1	GP.DAR.KOMP.MANN Kompaktdarstellung Mann
GP.DAR.UEB.MANN	1	GP.DAR.UEB.MANN Übersichtdarstellung Mann
GP.SORT.MANN	1	GP.SORT.MANN Sortierwert Mann
GP.DAR.KOMP.MANN.VAT		GP.DAR.KOMP.MANN.VAT Kompaktdarstellung Vater - Mann
GP.DAR.UEB.MANN.VAT	1	GP.DAR.UEB.MANN.VAT Übersichtdarstellung Vater - Mann
GP.SORT.MANN.VAT	1	GP.SORT.MANN.VAT Sortierwert Vater - Mann
GP.DAR.KOMP.MANN.MUT		GP.DAR.KOMP.MANN.MUT Kompaktdarstellung Mutter - Mann
GP.DAR.UEB.MANN.MUT		GP.DAR.UEB.MANN.MUT Übersichtdarstellung Mutter - Mann
GP.SORT.MANN.MUT	1	GP.SORT.MANN.MUT Sortierwert Mutter - Mann

GP.DAR.KOMP.FRAU	1	GP.DAR.KOMP.FRAU Kompaktdarstellung Frau
GP.DAR.UEB.FRAU	1	GP.DAR.UEB.FRAU Übersichtdarstellung Frau
GP.SORT.FRAU	1	GP.SORT.FRAU Sortierwert Frau
GP.DAR.KOMP.FRAU.VAT		GP.DAR.KOMP.FRAU.VAT Kompaktdarstellung Vater - Frau
GP.DAR.UEB.FRAU.VAT	1	GP.DAR.UEB.FRAU.VAT Übersichtdarstellung Vater - Frau
GP.SORT.FRAU.VAT	1	GP.SORT.FRAU.VAT Sortierwert Vater - Frau
GP.DAR.KOMP.FRAU.MUT		GP.DAR.KOMP.FRAU.MUT Kompaktdarstellung Mutter - Frau
GP.DAR.UEB.FRAU.MUT	1	GP.DAR.UEB.FRAU.MUT Übersichtdarstellung Mutter - Frau
GP.SORT.FRAU.MUT	1	GP.SORT.FRAU.MUT Sortierwert Mutter - Frau
GP.DAR.KOMP.KIND	1	GP.DAR.KOMP.KIND. Kompaktdarstellung Kinder
GP.DAR.UEB.KIND	1	GP.DAR.UEB.KIND. Übersichtdarstellung Kinder
GP.SORT.KIND	1	GP.SORT.KIND. Sortierwert Kinder
GP.DAR.KOMP.AKIND	1	GP.DAR.KOMP.AKIND Kompaktdarstellung Adoptivkinder
GP.DAR.UEB.AKIND	1	GP.DAR.UEB.AKIND Übersichtdarstellung Adoptivkinder
GP.SORT.AKIND	1	GP.SORT.AKIND Sortierwert Adoptivkinder
GP.DAR.KOMP.TRAUZ	1	GP.DAR.KOMP.TRAUZ Kompaktdarstellung Trauzeugen

GP.DAR.UEB.TRAUZ	1	GP.DAR.UEB.TRAUZ Übersichtdarstellung Trauzeugen
GP.SORT.TRAUZ	1	GP.SORT.TRAUZ Sortierwert Trauzeugen
GP.DAR.KOMP.HEIR	1	GP.DAR.KOMP.HEIR Kompaktdarstellung Heiratsdaten
GP.DAR.UEB.HEIR	1	GP.DAR.UEB.HEIR Übersichtdarstellung Heiratsdaten

2.3.5 Familiensachgebiete

Die Übergabe der Sachgebiete ist etwas schwieriger, da zusätzliche Informationen benötigt werden. Die Angabe der Sachgebietsnummer ist bereits für zukünftige Erweiterungen vorgesehen und kann zunächst ignoriert werden.

1 GP.SACH.<SachKz> @S<SachNr>@

2 GP.SACH.KZ <Darstellung Sachgebiet

D_V	2	GP.DAT.V Datum von (JJJJMMTT)
DPV	2	GP.DAR.DAT.V Datum von (TT.MM.JJJJ)
D_V_S	2	GP.DAT.V.STAT Datum von - Statusfeld
D_B	2	GP.DAT.B Datum bis (JJJJMMTT)
DPB	2	GP.DAR.DAT.B Datum bis (TT.MM.JJJJ)
D_B_S	2	GP.DATUM.B.STAT Datum bis Statusfeld
GP.DAR.DATUM	2	GP.DAR.DATUM Datum Darstellung
O_ORT	2	PLAC Ort
O_IN	3	GP.ORT.IN Ort - in/auf

O_S	3	GP.ORT.STAT Ort - Statusfeld
O_AUS	3	GP.ORT.AUS Ort - Ausgabewert
O_ABK	3	GP.ORT.ABK Ort - Abkürzung
O_LAN	3	GP.ORT.LAND Ort - Land
O_P1	3	GP.ORT.PLZ1 Ort - PLZ 1
O_P2	3	GP.ORT.PLZ2 Ort - PLZ 2
O_LOC	3	GP.ORT.LOC Ort - Locator
O_GEO	3	GP.ORT.GOK Ort - Geogr. Ortskoordinaten
O_TER	3	GP.ORT.TER Ort - Territorium
EXP	2	GP.EXP.KZ Exportkennzeichen
KBEM	2	GP.ZUS Zusatzfeld
GP.BEMTEXT	2	NOTE ; 3 CONT Bemerkungen
GP.BILDDATEI	2	GP.BILD Bilddatei
GP.BILDKOMM	3	GP.BILD.BESCH Beschreibung der Bilddatei
Q_Q	2	GP.Q Einleitung Quellenblock
Q_Q	3	GP.Q.QUELLE Quelle
Q_AUS	3	GP.Q.AUS Quelle - Ausgabewert
Q_ABK	3	GP.Q.ABK Quelle - Abkürzung
Q_SEITE	3	GP.Q.SEITE Quelle - Seite
Q_POS	3	GP.Q.POS Quelle - Position
Q_REGNR	3	GP.Q.REG Quelle - Registernummer

GP.Q_TEXT	3	GP.Q.ORIG; 4 CONT Quellentext
GP.Q_KOMM	3	GP.Q.KOMM; 4 CONT Quellenkommentar
GP.DAR.SACH	2	GP.DAR.SACH Umgangssprachliche Umsetzung des Sachgebietsinhalts
GP.DAR.SACH.XDAT	2	GP.DAR.SACH.XDAT Umgangssprachliche Umsetzung des Sachgebietsinhalts
ALT_JMT_M	2	GP.ALT_JMT_M Alter in JJJMMTT, Mann
ALT_JMT_F	2	GP.ALT_JMT_F Alter in JJJMMTT, Frau

2.4 Exportdateien zur laufenden Nummer

Bei Ahnen-, Nachfahren-, Personen- und Familienexporten werden neben den Exportwerten die laufenden Nummern exportiert. Dies ist sehr praktisch, da man auf diese Weise auch bei externen Auswertungen diese Numerierung nutzen kann. Damit ist es sogar möglich, eigene Ortsfamilienbücher oder Personenbücher zu drucken.

2.4.1 dBase Export

Die laufende Nummer ist in der Datei :

\GP\EXPORT\GPEXP_L.DBF

enthalten (sofern als Export-Dateiname statt GPEXP etwas anderes gewählt wurde, heißt die Datei entsprechend anders). Die Feldlänge der laufenden Nummer wird je nach Bedarf ausgerichtet und vor dem Export ermittelt. (Daher die Angabe "n.B.").

2.4.1.1 Standard

RNR	N	10	Personennummer
LFDNR	C	n.B.	laufende Nummer

2.4.1.2 Ahnen

RNR	N	10	Personennummer
LFDNR	C	nB	laufende Nummer
IMPL	C	nB	Sofern Ahnenschwund vorliegt, wird hier die niedrigste Ahnennummer angegeben, bei der die Person schon einmal auftritt.

2.4.1.3 Familienexport

KZ	C	1	F=Familieneintrag, P=Personeneintrag
RNR	N	10	Personen- oder Familiensatznummer je nach KZ
LFDNR	C	nB	laufende Nummer
PART1	N	10	Personennummer des ersten Elternteils Wenn KZ="P", dann ist PART1=0
PART2	N	10	Personennummer des zweiten Elternteils Wenn KZ="P", dann ist PART2=0

2.4.2 GENprofi Dateiformat

Im GENprofi Dateiformat verhält es sich im Prinzip wie beim dBase Export, nur dass alle Werte in einer ASCII Datei zusammengestellt werden.

Die laufende Nummer ist in der Datei :

`\GP\EXPORT\GPEXP.GDL`

enthalten (sofern als Export-Dateiname statt GPEXP etwas anderes gewählt wurde, heißt die Datei entsprechen anders).

Struktur : <Lfd.Nr>=<Rnr>, <Erg>

<Lfd.Nr>	laufende Nummer
<Rnr>	Personen- oder Familiennummer
<Erg>	Ergänzung
	Alle Werte der Ergänzung werden durch “,” getrennt und hängen vom jeweiligen Exporttyp ab. Weitere Hinweise siehe Info zu den dBase Dateien beim Nummern-Export.

2.5 Exportdatei Statistik

Im Rahmen der statistischen Auswertung wird eine dBase Datei erstellt, die für jeden einzelnen Wert einen Datensatz mit einer entsprechenden Wertbeschreibung enthält. Die nachfolgende Tabelle enthält alle möglichen Werte.

Statistik-Blöcke werden in der Datei durch ein Werte-Feld dargestellt, das nur Bindestriche enthält. Auf diese Weise können die Blöcke einfach unterschieden werden.

Datenumfang

Personen
Gesamtanzahl Personen im Export

masculinum

femininum

neutrum

Altersstruktur (männlich)

Personen
Gesamtanzahl Personen im Export

Alter (m)
Gesamtanzahl männlicher Personen mit einer Altersangabe

bis 1

bis 5

bis 10

bis 20

bis 30

bis 40

bis 50

bis 60

bis 70

älter

Altersstruktur (weiblich)

Personen
Gesamtanzahl Personen im Export

Alter (f)
Gesamtanzahl weiblicher Personen mit einer Altersangabe

bis 1

bis 5

bis 10

bis 20

bis 30

bis 40

bis 50

bis 60

bis 70

älter

Altersstruktur Eheschließung

Personen

Gesamtanzahl Personen im Export

1. Ehe (m)

Gesamtanzahl männlicher Personen mit einer Eheschließung

bis 15

bis 20

bis 30

bis 40

bis 50

bis 60

älter

1. Ehe (f)

Gesamtanzahl weiblicher Personen mit einer Eheschließung

bis 15

bis 20

bis 30

bis 40

bis 50

bis 60

älter

Altersstruktur Zeugung

Personen
Gesamtanzahl Personen im Export

1. Kind (m)

Gesamtanzahl männlicher Personen mit einem Kind

bis 15

bis 20

bis 30

bis 40

bis 50

bis 60

älter

1. Kind (m)

Gesamtanzahl weiblicher Personen mit einem Kind

bis 15

bis 20

bis 30

bis 40

bis 50

bis 60

älter

Kinderanzahl

Personen
Gesamtanzahl Personen im Export

ehel. Kinder (m)

Gesamtanzahl ehelicher Kinder bei männlichem Elternteil

1 ... 10

bis 15

bis 20

mehr

ehel. Kinder (f)

Gesamtanzahl ehelicher Kinder bei weiblichem Elternteil

1 ... 10

bis 15

bis 20

mehr

unehel. Kinder (m)

Gesamtanzahl unehelicher Kinder bei männlichem Elternteil

1 ... 10

bis 15

bis 20

mehr

unehel. Kinder (f)

Gesamtanzahl unehelicher Kinder bei weiblichem Elternteil

1 ... 10

bis 15

bis 20

mehr

Anzahl ehel. Verbindungen

Personen

Gesamtanzahl Personen im Export

ehel. Verb. (m)

Gesamtanzahl männlicher Personen mit ehelichen Verbindungen

1 ... 6

mehr

ehel. Verb. (f)

Gesamtanzahl weiblicher Personen mit ehelichen Verbindungen

1 ... 6

mehr

Anzahl unehelicher Verbindungen

unehel. Verb. (m)

Gesamtanzahl männlicher Personen mit unehelichen Verbindungen

1 ... 6

mehr

unehel. Verb. (f)

Gesamtanzahl weiblicher Personen mit unehelichen Verbindungen

1 ... 6

mehr

Verteilung über das Jahr

Geburten

Gesamtanzahl Personen mit einem Geburtseintrag

Januar ... Dezember

Taufen

Gesamtanzahl Personen mit einem Taufeintrag

Januar ... Dezember

Familien

Gesamtanzahl Familien im Export

kirchl. Heiraten

Gesamtanzahl Familien mit einem kirchlichen Heiratseintrag

Januar ... Dezember

s.amtl. Heiraten

Gesamtanzahl Familien mit einem standesamtlichen Heiratseintrag

Januar ... Dezember

2.6 Hinweise zur Programmierung

Die im Rahmen des Export-Moduls mitgelieferten Programmquellen sind so gehalten, dass auch ein Einsteiger die Programmierung dieser Auswertungen nachvollziehen kann. Dies ist häufig zu Lasten der Effizienz gegangen, aber wir hielten die einfache Nachvollziehbarkeit von einzelnen Auswertungen für wichtiger. Alle Quellen sind für den CLIPPER 5.2 erstellt worden, eine Übertragung auf andere xBase Dialekte dürfte ohne großen Aufwand möglich sein.

2.7 Lizenzhinweis

Sie dürfen unsere Quellen im Rahmen der Nutzungslizenz des Export-Moduls auch in eigenen Programm verwenden. Sie dürfen Ihre Programme auch verkaufen, müssen in diesem Fall aber auf dem Medium und in der Dokumentation zu Ihren Auswertungen folgendes vermerken :

Teile : © 1997-2016, kt-GmbH, Linz am Rhein.

Eine zusätzliche Lizenzgebühr ist bei der Verwendung der im Lieferumfang enthaltenen Programmbeispiele **nicht** zu entrichten.

Die enthaltenen Quellen dürfen nicht weitergegeben oder Veröffentlicht werden.

Alle Programmquellen befinden sich im Verzeichnis SOURCE des GENprofi Familienforschungsprogramms. Sie sollten die enthaltenen Beispiele für eigene Auswertungen ändern aber dazu sicherheitshalber umbenennen. Zur Vereinfachung liefern wir fertige MAKE und LINK Dateien mit, die die Erstellung von eigenen Auswertungen erleichtert.

Alle mitgelieferten Quellen sind mit den CLIPPER Compileroptionen “-m -n -es2 -w” zu erstellen. Auf diese Weise ist ein Höchstmaß an Kontrolle bereits beim Compilieren gewährleistet.

2.8 Grundlagen enthalten in GENprofi

Das von uns gelieferte Auswertungsprogramm enthält alle mitgelieferten Auswertungen, die über einen Aufrufparameter angesteuert werden. Dies ist platzsparender, als wenn für jede kleine Auswertung ein eigenes Programm mit ca. 300 KB auf der Platte liegen würde.

Sie sollten Ihre eigenen Auswertungen anfangs in separate Auswertungsprogramme binden. Dies erleichtert den Test erheblich.

Die Ausgabe in den Modulen erfolgt prinzipiell über die GENprofi Druckdatei (siehe separate Dokumentation zum FASCII Format). Auf diese Weise erspart man sich den ganzen Ärger mit den Druckern.

2.8.1 Beispielprogramme

GP_AUSW.PRG	Steuerprogramm für die einzelnen Auswertungsmodule
GP_AUSW.LNK	Linkdatei für GP_AUSW.PRG für den BLINKER
GP_AUSW.MAK	Makedatei zur automatisierten Programmerstellung : RMAKE GP_AUSW.MAK
GP_AUSW.RTL	Linkdatei für GP_AUSW.PRG für den im Lieferumfang von CLIPPER enthaltenen Linker RTlink
LIB.PRG	Bibliotheksprogramm mit einfachen Hilfsfunktionen
STD.CH	INCLUDE Datei mit einfachen Definitionen

AW_001.PRG	Ganz einfaches Programm zur Ausgabe "Name - Vorname - ~Datum - Quelle"
AW_AP.PRG	Alter - Personenübersicht In diesem Modul wird demonstriert, wie man eine Alterstatistik mit einer schicken Ausgabe kombiniert.
AW_BREGO.PRG	Begräbnisregister in der Originalreihenfolge
AW_FIND.PRG	Findbuch Alle Personen, die eine Quellenangabe haben, werden hier mit ihren Quellen aufgelistet.
AW_FSTAN.PRG	Eingabe / Forschungsstand
AW_GED.PRG	Es wird eine einfache GEDCOM Datei erzeugt.
AW_NAMEN.PRG	Zusammenstellung aller Namen inkl. Zählung; Unterscheidung zwischen Geburtsnamen, angenommenen Namen und sonstigen Namennennungen. Praktisch eine "Häufigkeitsanalyse" der verschiedenen Namen.
AW_NOZ.PRG	Name-Orte-Zeitraum Auswertung oder auch eine Orte - Namen - Zeitraum Auswertung, je nach Wunsch.
AW_OP.PRG	Orte - Personenübersicht Zu jedem Ort werden alle Personen aufgeführt, die etwas mit diesem Ort zu tun haben.
AW_PATEN.PRG	Eine wichtige Liste zur Patenauswertung. Ermittelt werden alle Pateneinträge und die Personen, die diese Pateneinträge haben.
AW_PL1.PRG	einfache, einzeilige Personenliste
AW_PPAT.PRG	Auflistung aller Personen, die Paten haben. Besonders interessant ist hierbei weniger die Programmierung, als die Zusammenstellung beim Export, da hier für die Übersichtsausgabe sog. implizite Sachgebiete verwendet werden.

AW_QP.PRG	Quelle - Personenübersicht Zu jeder Quelle werden alle Personen aufgeführt, die in dieser Quelle vorkommen.
AW_SREG.PRG	Sterberegister
AW_STAT.PRG	statistische Auswertung, kann leicht auf andere Sachgebietstypen erweitert werden
AW_TREG.PRG	Taufregister
